

**Presse-Information!**

***Salzburger Regionalitätspreis 2021 für WOERLE***

***Auszeichnung für Klimaschutz-Projekt „Regional CO₂ reduziert“***

***Einzigartiges Projekt in Österreich bestätigt Vorreiterrolle von WOERLE***

**Auszeichnung für Umwelt-Engagement:**

**Regionalitätspreis für WOERLE**

***Bei WOERLE setzte man 2021 im Rahmen der langfristigen Nachhaltigkeitsstrategie heuer den nächsten Schritt und legte den Schwerpunkt auf die Reduktion von CO₂-Emissionen in der Region. Mit einem CO₂-Konto für mehr Klimaschutz wurde die Landwirtschaft aktiv miteingebunden – dabei belohnt die Henndorfer Privatkäserei die Milchbauern für jede Tonne eingespartes CO₂. Das wurde jetzt mit dem Salzburger Regionalitätspreis belohnt.***

Die extremen Wetterkapriolen des vergangenen Sommers haben es deutlich gezeigt – der Klimawandel ist auch in unseren Breiten bereits voll im Gange. „Die Art, wie wir jetzt mit unserer Umwelt umgehen, wird die Lebensqualität künftiger Generationen gravierend

beeinflussen. Die Reduktion von CO₂-Emissionen ist daher das Gebot der Stunde – auch für die heimischeLandwirtschaft“, beschreibt Geschäftsführer Gerrit Woerle die Motivation hinter dem Projekt. Dabei wurden zu Beginn des Jahres alle zuliefernden Milchbauern eingeladen, durch entsprechende Klimaschutzmaßnahmen aktiv den eigenen CO₂-Fußabdruck zu reduzieren. „Wir haben uns bewusst entschlossen, nicht internationale Projekte, sondern kleinbäuerliche Strukturen in der Region zu fördern, es geht dabei auch um einen auf unsere heimischen Bedingungen ausgerichteten Klimaschutz. Ziel ist es, den CO2-Fußabdruck jedes Jahr um 1.250 Tonnen zu senken und dabei gleichzeitig die maximale Wertschöpfung in der Region zu erhalten, damit es auch in Zukunft beste Milch aus regionalen Familienbetrieben gibt“, betont Gerrit Woerle.

Dieses Engagement der Henndorfer Privatkäserei wurde nun mit dem Regionalitätspreis Salzburg 2021 in der Kategorie „Energie & Umweltschutz“ ausgezeichnet. „Mit unserem Projekt sind wir vom Start weg auf große Resonanz gestoßen – bereits nach wenigen Wochen haben unsere Milchbauern mehr als 100 Projekte dafür eingereicht. Dass wir dafür nun auch den Regionalitätspreis erhalten haben, freut uns sehr und ist für uns zugleich eine Bestätigung auf unserem Weg zu mehr Nachhaltigkeit“, erklärte dazu Projektleiterin Diana Reuter bei der Übergabe des Preises.

**Regional CO₂ reduzieren – für mehr Klimaschutz in der Landwirtschaft**

Mit dem in Österreich einzigartigen Projekt stellt man in der Privatkäserei erneut die Vorreiterrolle im Hinblick auf nachhaltiges Wirtschaften sowie Bewusstseinsbildung unter Beweis. Im Fokus steht dabei jedoch nicht die Kompensation, sondern die Vermeidung bzw. die Reduktion von Emissionen in der Region. Für die kleinstrukturierten bäuerlichen Betriebe sind langfristig wirksame Klimaschutzmaßnahmen oft mit größeren Investitionen und finanziellen Belastungen verbunden. WOERLE unterstützt daher seine Milchbauern mit

50 Euro pro Tonne eingespartem CO₂. Die Bäuerinnen und Bauern suchen dabei selbst individuell Maßnahmen, die am besten zu ihrem Betrieb passen. Die eingereichten Maßnahmen werden von einem externen Experten geprüft und bewertet.

***---------------------------------------***

***Woerle – Das Unternehmen***

*Das Familienunternehmen WOERLE ist seit mehr als 130 Jahren der Käse-Spezialist in Österreich. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt zu den größten und erfolgreichsten Käsereien Österreichs. Der Name WOERLE ist untrennbar mit exquisitem Natur- und Schmelzkäse verbunden. Mit seinem Heumilch-Emmentaler und bei Schmelzkäsescheiben ist WOERLE absoluter Marktführer in Österreich. Aber auch am internationalen Markt ist WOERLE ein Begriff: unter der Marke „Happy Cow“ liefert das Unternehmen vorwiegend Schmelzkäseprodukte sowie Naturkäse-Spezialitäten in rund 70 Länder der Welt.*

*2021-10-05*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Bildtext:**

**Pressebild:**  Das nachhaltige Engagement von WOERLE wurde heuer mit dem Salzburger Regionalitätspreis honoriert. Im Bild (v. li): LR DI Josef Schwaiger, Diana Reuter (Leitung Nachhaltigkeits- und Innovationsmanagement WOERLE), Dr. Konrad Steiner (wissenschaft-licher Begleiter WOERLE-Nachhaltigkeit) und Rupert Quehenberger (Präsident Sbg. Bauernbund).

**Bildnachweis:** Franz Neumayr / Abdruck honorarfrei!

***Rückfragen richten Sie bitte an:***Mag. Angelika Spechtler

PICKER PR – talk about taste, Tel. 0662-841187-0, E-Mail: [office@picker-pr.at](mailto:office@picker-pr.at), [www.picker-pr.at](http://www.picker-pr.at)